

Protokoll Fachschaftssitzung am 15.09.2015

Entschuldigt: Kathi, Merii, Citi, Mayline

Anwesend: Jonas, André, Sabrina, susi, Annabel, Rabea

Gast mit Stimmberechtigung: Alex

Gast: Frank

Wie geht's mir Runde?

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit : beschlussfähig

**2. Begrüßung und Festlegung der Moderation & Protokollführung: Moderation: Rabea
Protokollführung: Susi** → *die aus ihrer Sicht zu detailverliebt protokolliert, weshalb es in diesem Protokoll kleingedruckte Passagen gibt, die der hastige Leser gerne überspringen darf*

3. Ergänzungen und Änderungsvorschläge zur TO

s.u.

4. Genehmigung des Protokolls: genehmigt

5. Bericht der Geschäftsführung :

-

6. Bericht Finanzen :

• Der Finanzer des Asta, Markus, winkt die zwei letzten Rechnungen des Kopiervertriebes wegen mangelhafter Rechnungsadresse nicht durch, obwohl dies bisher seit zwei Jahren kein Problem war, was als unnötiger Wirbel empfunden wird. Andererseits sollten fehlerhafte Vorgehensweisen nicht verschleppt werden, auch wenn sie erst spät auffallen.

Fazit: Jonas wird beim Kopiervertreib versuchen eine korrekte Rechnung zu erhalten; sollte sich das wie befürchtet schwierig gestalten, wird Markus beknet werden, die letzten zwei Rechnungen bitte noch durchzuwinken.

• **KLARSTELLUNG:** Wenn in den AGs Geld benötigt wird, muss der **gesamte FSR darüber abstimmen, dass dieses Geld genehmigt wird.** Dass die AGs alleine über benötigte Finanzen entscheiden ist nicht möglich. Auch Vorkasse soll absolut nicht betrieben werden, stattdessen soll bitte a) sorgfältig vorab die Budgethöhe geplant werden und b) im Zweifelsfall vorab ein Puffer für spontane, sich im Projektverlauf ergebende Kosten, zu beantragen.

Um dennoch schnelle Entscheidungen zwischen den Sitzungen im Umlaufverfahren zu ermöglichen, soll eine Abstimmung per E-Mail möglich sein. In diesem Verfahren darf nicht das Budget neu bestimmt werden! Allerdings können Ausgabekosten, die sich spontan ergeben, die von *dem bereits beschlossenen Budget* abgehen sollen, per Mail von allen FSR-Mitgliedern genehmigt werden.

7. Berichte aus den Gremien

7.1. FSK : hat nicht beschlussfähig getagt

7.2 Prüfungsausschuss: nur geheime Einzelfallentscheidungen

7.3 Institutsrat :

• Das Budget für Bücherwünsche ist noch nicht ausgeschöpft, Vorschläge noch bis 18.09.!

• In der AG Studiengang soll eine Gleichverteilung der Vertreter aus ISP und ISSAP befürwortet werden. Rabea wird sich noch mal bei der AG Studiengang, namentlich Frau Brose, melden um in dieser Angelegenheit auf dem Laufenden zu bleiben (sie und Markus sind Mitglieder der AG).

- Die Professur, die mit „Professur für Politik, insbes. Sozialpolitik“ ausgeschrieben ist, könne nachträglich in „Professur für Sozialpolitik“ umbenannt werden.
- Unverständnis gegenüber der Ablehnung des BuKo-Antrages in der QVK geäußert

7.4 Berufungskommissionen : sowohl für Psychologie (Rabea), als auch für Sozialisationsforschung (Jonas) laufen geschmeidig im Tagesgeschäft.

7.5 Fakultätsrat: Neuwahl Prüfungsausschuss EW und Lehramt hat statt gefunden

7.6 Qualitätsverbesserungskommission: Sollte eigentlich nicht tagen, da zu wenig Anträge eingereicht waren; zum Antragsschluss waren dann aber doch die übliche Anzahl von Einträgen eingegangen, weshalb doch noch eine Sitzung (mit Beteiligung von 5 von 13 Mitgliedern) statt fand. Aus unserer Sicht interessant: Der BuKo-Antrag wurde abgelehnt. Die von uns extra vorher angesprochenen studentischen Vertreter waren allesamt abwesend. Insgesamt scheint das Arbeiten in dieser Kommission derzeit schleppend zu laufen – eine Neubesetzung mit studentischen Vertretern scheint angeraten, da diese Kommission zur Hälfte aus studentischen Mitgliedern bestehend, die Studenten gut zu vertreten hat. Jennifer Aden oder Susi Taube soll im Fakultätsrat vorgeschlagen werden, um die krankheitsbedingt ausgefallene Citi zu ersetzen. Möglichst soll eine Vertretungsregelung etabliert werden, damit bei Ausfällen trotzdem konstruktiv gearbeitet werden kann.

Einstimmige Annahme des Vorschlages, dass Jenny als QVK-Mitglied vorgeschlagen wird, mit Susi in Vertretung (sofern die Vertretungsregelung möglich ist).

8. Berichte aus den Arbeitsgruppen

8.1 Fahrt:

- Kostenvoranschlag von 2000€ wird gewünscht. Damit soll auch folgendes Problem wie folgt behoben werden: Internet ist im Marienhof nicht gegeben. Einen oder zwei Aldi-Surfsticks von 1GB Datenvolumen, anschaffen, der für das Wochenende als Verbindung gen Spotify ermöglicht. Budget von 2000€ wird einstimmig angenommen.
- Motto der Party: Helden der Kindheit. Vorschlag, dass der FSR einheitlich kostümiert geht (alle als Disney-Figuren z.B. - überdenkt dies und kommt in einem Monat darauf zurück!)

8.2 Party: • Shanghai ist möglich am 19.11., Motto: Feiern bis der Arzt kommt!, gleicher DJ wie letztes Mal, was Kathi einfädeln soll.

• Idee: Der FSR trägt Mundschutz, evtl sogar Gips.

• !!!Bitte in der FSK den Partytermin mitteilen, damit es nicht zu Doppelbelegungen an dem Termin kommt.

8.3 Absolventenfeier: Neues Treffen wird zeitnah erdoodelt; letztes Treffen war dünn besucht. Die Programmpunkte Poetry-Slam sowie Klavier, Gesang und Tanz (alles von einer Künstlerin), sowie der Caterer stehen fest.

8.4 Inhalte:-

8.5 Raumgestaltung: -

9. Aktuelle Entwicklungen in StuPa, ASTA und der Uni

• Bafög wird zum WiSe erhöht.

- Das KKC ist geschlossen; wobei es eine Gegenaktion bei Facebook für Engagementwillige gibt!
- Stupa überlegt den Asta-beitrag für Studierende zu senken (weniger Geld aus Studententasche an die Uni – aber auch an die Fachschaften)

10. Aktuelle Tops:

Partyplanung

FB 2.Semester Überschneidungen Modul 5.2 Soziologie, Modul 6.2 Vertiefung Sozpol überschneidet sich mit der VL Soziologie II am Montag (beide Veranstaltungen sind für das

2.Semester vorgeschrieben, Stichpunkt „überscheidungsfreies Studieren“!). Alex sucht deswegen am 16.09. das Gespräch mit Frau Beck, Sabrina postet bei Facebook dass sich gekümmert wird.

O-Woche 13.10. - 15.10.: Schnaps/ Pizza

- Markus sagt, der Erstbrief sei fertig; Alex klärt, ob Anna Mlinski ihn schon hat und inwiefern zum Eintüten Hilfe benötigt wird
- Der erste Tag (Dienstag) soll im FSR-Raum ausklingen. Ausklang der Rallye am Mittwoch soll im Unit statt finden.
- Das Frühstück soll am Donnerstag 11Uhr starten. Bitte an den FSR, der auch den Stand aufbaut, Teewasser und Kaffee vorzubereiten, was vom FSR ab 08.30 Uhr vorbereitet werden soll. (Wichtig: wir zahlen den Kaffee, Milch, Zucker nicht, sondern beziehen ihn über die Frühstücks-Mitbringsel der Studis. Alex sagt Anna Mlinski Bescheid, damit die Mitbring-Liste an die Erstis dahingehend ergänzt wird. Annabel, Susi, Rabea erklärt sich bereit.
- zum Stanbdaufbau gehören Steckbriefe – reicht bitte welche an Sabrina für die Internetseite diese weiter und eben für den Stand.
- bei der Kneipentour Donnerstag fällt das KKC aus (der Ablauf jetzt ist: 16 – 17.30h grüne Quelle, 18 – 20h Felis, 20h – open end: Nord)
- am Donnerstag ist das offizielle Programm zeitlich gekürzt worden, sodass die Gefahr besteht, dass in der entstandenen Pause von 14-16Uhr die Erstis entschwinden und nicht mehr bei der Kneipentour dabei sind. Lückenfüllervorschlag: Pizza essen undoder (Sauf-)Bingo spielen. Der Vorschlag Pizza zu bestellen wird angenommen. 150€sind für die Pizza eingeplant. Bingo wird alkoholfrei gespielt, aber es gibt drei Preise: Pro Kneipe der Tour gibt es ein Freigetränk zu gewinnen (im gesetzlichen Rahmen des alkoholausschankgesetzes!).

BuKo

Nachdem der Antrag abgelehnt wurde, sind wir enttäuscht, dass unser Interesse am Buko unbefriedigt bleibt, weswegen wir in Erfahrung bringen wollen, inwiefern noch Inhalte des Bukos für die Studierendenschaft zugänglich gemacht werden.

Das **Taschen befüllen** findet am Mo, 06. 10 oder am Di, 07.10.statt – Jonas wird den Termin alsbald bekannt geben.

Verschoben:

Markus' Präsi FSR

Senseo

Ende um 19Uhr 45.